



Rome, Juli 2017

Liebe Mitglieder der Salvatorianischen Familie!

Zuallererst möchten wir euch ganz herzliche Grüsse vom Treffen der salvatorianischen Internationalen Charisma Kommission (IJCC) senden. Wir trafen uns von 10 bis 15 Juli im Mutterhaus der Salvatorianer, in Rom.

Ein Themenfeld an dem wir gearbeitet haben, ist eine Antwort auf das Ersuchen der Generalkapitel und der Generalversammlung der drei Zweige der Salvatorianischen Familie und der gegenwärtigen Leitungsgruppen, es ist der weltweite Bedarf die Salvatorianische Identität als „Familie“ zu vertiefen.

Einige der Diskussionen betonten das steigende Bewusstsein unter uns, dass alle Mitglieder das gleiche Salvatorianische Charisma, die gleiche Spiritualität und Sendung teilen, obwohl die Ausdrucksformen verschieden sein können. Und wo immer es in der salvatorianischen Welt möglich ist, sollten die verschiedenen Zweige der Salvatorianischen Familie zusammenarbeiten, um so unsere Identität zu vertiefen und zu beleben.

Während wir, als Internationale Charisma Kommission überlegten wie wir die Salvatorianische Familie unterstützen könnten um diese Entscheidung umzusetzen, kam uns auch das herannahende Jubiläumsjahr zum 100. Todestag von Pater Franziskus Jordan im September 2018 zu Bewusstsein. Wir glauben, dass dieses Jubiläum eine gute Möglichkeit bietet dieses Ziel zu erreichen, sich des Salvatorianischen Charismas, der Spiritualität und Sendung mehr bewusst zu sein und dieses zu teilen und wir möchten alle Einheiten ermutigen dieses Jubiläumsjahr auch zu feiern.

Auf diesem Hintergrund hat die IJCC einen Reflexionsprozess vorbereitet der alleine und in Gemeinschaft verwendet werden kann, der Schlusspunkt dieser Reflexionen kann von jeder Einheit selbst bestimmt werden. Obwohl in der näheren Vergangenheit in vielen Einheiten ausführliche Reflexionen zur Charta der Salvatorianischen Familie gemacht wurden, bringt uns dieser Prozess doch auch wieder zur Charta, weil es eben der neueste Text unsere gemeinsamen salvatorianischen Identität ist. Die Wertschätzung unserer Identität als Salvatorianische Familie ist ein lebenslanger Prozess den wir immer wieder vertiefen sollen und die Charta bietet dafür einen guten Start.

Der vorgeschlagene Reflexionsprozess geht Kapitel für Kapitel durch die Charta. Dann, als eine Möglichkeit des 100. Todestages von Pater Franziskus Jordan zu denken endet dieser Prozess des Denkens und Betens in einer kreativen Weise mit seinem letzten Willen und Testament.

Wir hoffen, dass dieser Prozess euer Feuer und eure Liebe für die Salvatorianische Identität, die schon in euch brennen, neu auffrischen wird. Wir danken euch im Voraus, dass ihr euch darauf mit einem offenen Herzen und bereitem „Geist“ darauf einlassen werdet.

Verbunden in Jesus unserem Heiland,

Sr. Teresa Schlackl, sds

Mr. Christian Patzl, cds

Fr. Agustín Van Baelen, sds